

Homöopathie in der Pferdepraxis

Dr. Erich Scherr

Start – Ziel – Sieg

Georg Heinrich Gottlieb Jahr

Düsseldorf, 22.03.1835

- [30. Januar 1801](#) in [Neudietendorf](#)
- † [11. Juli 1875](#) in [Brüssel](#)) war ein [deutscher Homöopath](#).
- Er war ein Schüler des Homöopathen [Samuel Hahnemann](#) (1755 – 1843), den er bei dessen Werk *Die chronischen Krankheiten* unterstützte. Jahr machte sich um die Ausarbeitung der homöopathischen [Arzneimittellehre](#) und [Repertorien](#) verdient und verfasste zahlreiche homöopathische Schriften, die bis heute [gedruckt](#) werden

Paula Leonberger Hündin

geb. am 07.09.2017

Angustura vera

- Beine matt, wie zerschlagen, als würden sie beim Gehen zusammenbrechen
- Kraftlosigkeit und Lähmung
- Krämpfe der Muskeln, ausgelöst durch Berührung, durch Geräusche oder trinken von warmem Wasser
- Krämpfe mit Rückwärtsbiegen des Körpers

Knacken der Gelenke

- Steifheit der Extremitäten
 - DD. Rhus tox. Starke Unruhe
- Paralytische Schwäche
- Steigerung zur Ataxie
- Durch die Steifheit Ziehen und Spannen in den Muskeln und Gelenken
- Mod: amel. Durch Strecken. Sägebockstellung
- Steifheit bis tetanische Krämpfe
- Als sei das Knochenmark steif

- Zucken der Muskulatur, wie durch elektrische Schläge
- Mod. Agg. Berührung
- Hat eher Bezug zu Knochen und Gelenken als zu Sehnen
- Schmerzhafte Geschwüre an den Knochen
- Neigen zur Perforation

Nicht heilende Wund

- Starke Emotionalität
- Übererregbarkeit grenzt an Hysterie
 - DD. Nux vomica
 - DD. Coffea cruda
- Seelische und körperliche Übererregbarkeit
- Keine Kritik wird vertragen
- Keine Berührung wird vertragen

Sabrina, Plattenepithelkarzinom, Auge

- Ruta C200 + 1x täglich
- Acidum arsenicosum C3 + 2x täglich

Ruta

- Juckendes Beißen in den **Augenwinkeln**
- Lichtscheue
- Krämpfe der Augenlider: Augen werden fest zugepreßt
- Schmerzen in der **Beinhaut**, wie nach einem Stoß, Schlag
- Schmerzen in den Gelenken: v.a. in den großen (Knie, Hüfte, Sprunggelenk)
- **Gleichbeine:** Apexfrakturen und chron. Periostitis
- **Entzündungssymptome:** Rubor, Dolor, Calor, Functio laesa
- Schmerz und Entzündung **bleiben lokal**
- ev. mit gesteigerter Atemfrequenz
- Agg: Berührung

Rhus toxicodendron

- Gelenkschmerzen, Rheuma und Gicht, pos. Beugeprobe
- Betrifft eher die Zehengelenke **Huf – Kron- Fesselgelenk**
- Knochenschmerzen, Knochenaufreibungen
- Zucken und Zittern der Muskel

Überbeine

- Amm. Phos. Phos ac. Plum. Sil. Zinc
- Ammonium carbonicum
 - rechte Seite
 - typische Überbeine bei der ersten Belastung (Anreiten)
 - Eher schmerzlos
- Phosphor
 - Entstehen als weiche Überbeine wie ein Hämatom
 - Eher nach einer Verletzung
- Phosphoricum acidum
 - Überbeine entstehen durch eine innere Entzündung des Periosts
 - sehr schmerzhaft
 - Keine Verletzung
- Plumbum
 - Heftige Knochenschmerzen mit ödematöser Schwellung
 - Untypische Lokalisation
- Silicea
 - Schwache Knochen mit schmerzhaften Auftreibungen
 - Überbeine eher in Gelenksnähe
- Zincum
 - Schwäche, Schwere und Müdigkeit

- Weiche Knoten entlang der großen Blut – und Lymphgefäße und entlang der Sehen

Acidum arsenicosum

- Entzündung mit heftigem Brennschmerz
- Entzündung der **Lidbindehaut**
- Trübung der Hornhaut
- Entzündung, bleibt nicht lokal
 - Wird (beim Pferd) sofort systemisch – Fieber, Sepsis
- Schmerz, der zur Verzweiflung treibt
- Angst
- Unruhe bis zur Erschöpfung
- Unsicherheit, Abhängigkeit
- Pferde, die „in der Mitte“ der Herde stehen
- Periodizität
- Agg. Bei kaltem Wetter
- Pedanterie
- Am besten in der C3
- Pseudonarkolepsie: Schlaflosigkeit durch Angst und Beklommenheit
 - Einsamkeitsscheu: Ars. Bis. Bov. Con. Lyc. Mez. (Phos. Stram.)
 - Wichtigstes Mittel um vermeintliche Sepsis zu verhindern
 - Phlegmonen

Verletzungen

Bismuthum

- Große Schläfrigkeit nach dem Erwachen
- Zusammenfahren im Schlafe und schreckhaftes Erwachen
- Mürrische Unzufriedenheit
- Magenkrampf nach dem Essen

Bovista

- Allgemeine Mattigkeit und Kraftlosigkeit

- Große Schläfrigkeit
- Traurige Niedergeschlagenheit beim Alleinsein

Mezereum

- Schwerfälligkeit und Trägheit
- Schmerzen
- Große Tagesschläfrigkeit
- Erschütterung des Körpers im Schlafe

Dolly, Hufrehe

- Anruf um 23 Uhr:
 - Dolly will nicht fressen, schleppt sich irgendwie vorwärts, wirkt sehr müde, lehnt sich öfters an die Wand um zu ruhen, legte sich heute auch schon 2 x hin, davor konnte man sie nie liegen sehen, sie hat in den letzten Tagen einen Heißhunger auf den Salzleckstein, sie hat auch viel getruken und viel uriniert
 - Innere Körpertemperatur messen und Karotte anbieten
 - 37,6 und Karotte wird gerne genommen
 - Bitte morgen früh nochmals anrufen
- Zustand wie gestern
- Untersuchung: Hufrehe
 - Hufe kalt
 - links geringe, rechts etwas deutlichere Pulsation
 - Kann jeden Huf heben
 - Hufuntersuchungszange an den Vorderhufen ggr.pos
 - Hinten rechts ödematöse Schwellung bis Sprunggelenk
 - Deutlich hörbares ein und ausatmen, Atemfrequenz: 26
 - Salzleckstein wurde entfernt, knabbert jetzt das Holz wo er hing

- Bewegt sich in der Box nur rückwärts

- Verlangen nach salzigen Speisen:
- Carb v. Sulf. Sep. Tart.

Carbo vegetabilis

- Verlangen nach salzigem und Süßen
- Stichschmerz wie nach Erfrierungen
- Schmerzen mit Angst, Mattigkeit
- Blähungs – oder Atembeschwerden
- Nachteile vom gastrischen Weinrausche – grippeähnliche Zustände
- Lähmung und gänzliche Pulslosigkeit

Tartarus emeticus

- Salziger Mundgeschmack
- Viel Durst mit wenig Appetit
- Großes Verlangen auf Säure und frisches Obst
- Schwäche und Mattigkeit mit
- Starkem Pulsieren am ganzen Körper
- Zittern der Beine, Muskelzucken
- Gastrische und biliöse Beschwerden
- Entzündungen innerer Organe
- Aspirationspneumonie

Sepia

- Durstlos und gierig auf Futter
- Abneigung gegen Futter, das Durchfall macht
- Steifigkeit und Ungelenkheit der Gelenke
 - Leichtes Verrenken und Verstauchen
 - Motorische Unruhe

- Öfteres Strecken und Dehnen

Sulfur

- Knochenschmerz, Verkrümmung der Knochen, Knochenfraß
- Schmerz der Fußsohlen beim Auftreten (Brennen der Füße)
- Kälte der Hufe
- Lippen trocken, rau und rissig
- Mundtrockenheit, mit feuchter schaumig, schleimiger Zunge
- Speichelfluß
- Viel Durst
- Starker Appetit, Heißhunger

Dolly, Arzneimittel

- Initial Carbo vegetabilis C1000
 - Alle 3 Stunden für 1 Tag
 - Danach Carbo vegetabilis C30
 - Alle 3 Stunden für 2 Tage

Hufrehe, Kalium carbonicum

- Schmerzhaftigkeit der Beine
- Klammartiges Krummziehen
- Wassersüchtige Zustände
- Steifheit der Fußgelenke
- Empfindliche Hufsohle

Calcium flouratum

- Affinität zu Knochen und Zähnen,
- elastischen Fasern (Bänder, Sehnen),
- lokaler Bezug zu Gelenken und Periost
- Erschlaffung des Bindegewebes: Hernien, Gefäßwände, Varizen
- Beziehung zum Lymphsystem

Angst äußert sich eher in vorsichtigen und skeptischen Handlungen. Sind auf der einen Seite deshalb eher motiviert und aufmerksam andererseits eher zu zurückhaltend

- agg: bei leerem Magen
- amel: durch Bewegung DD: Rhus tox. Fühlt sich eher kühl an
durch Essen

Damsi

- Born 3.6.2020 small breeder in uk.
- December 2020 moved to grow up on fields in a small herd in Costswolds UK
March 2024 .. lightly backed April-August 2024 summer back on the field August 24 to Eileen. Slowly started to ride.
- December 2024 noticed a lot of blood in urine January 2025 went to Liphook veterinary clinic (see discharge letter)
- diagnosed Polycystic Kidney disease
- -Right kidney many very large cysts (7.5/8 cm)
- - strong bleeding from right kidney
- - left kidney looked ok
- Was told to further monitor blood and urine and put on box rest with hand walking only to avoid any sudden movement and increase in blood pressure .. to avoid life threatening bleeding !
- - only other option given would be to remove right kidney as long as left kidney healthy.
- - they hoped that with rest the cysts would turn to scar tissue
- - Liphook also consulted with specialists in USA
- March 2024 (2 month) re scanned and blood/ urine tests.
- All results good. Scan showed apparent size reduction in the cysts to half size.
- Was told very positive development and must continue program for another 3 month in the hope that by the next scan the cysts are gone and safe to start moving again.
- Insisted to me that it could be life threatening for Damsi to do anything else.
- June 2024 re scanned and blood urine tests.

- Blood and urine all good.
- Cysts larger than in March.
- I decide to carefully start to move her , field etc.
- No more information or input given from Liphook / vets.
- After 2 months we rechecked blood and urine. All was ok. Transport to Austria.

Rubriken

- Harn und Harnorgane
 - Ausfluß, blutig: Ant. Calc. Cant. Caps. Caust. Con. Euph. Lyc. Merc. Mez. Nux v. Phos. Plum. Puls. Sec. Sulph. Tart
- Gemeinsames und Vorherrschendes
 - Aderkröpfe: Ambr. Arn. Ars. Calc. Carb veg. Caust. Fer. Lyc. Graph. Nat m. Puls. Sulph. Zinc.
 - Calc. Caust. Lyc. Puls. Zinc.

Calcium carbonicum

- Öfteres urinieren
- Dunkler Harn, ohne Satz
- Blutfarbener, scharf und beißend stinkender Harn
- Blutfluß aus der Harnröhre
- Blasenhämorroiden

Blasenpolyp

Causticum

- Öfterer Harndrang mit Durst und geringem Abgang
- Unwillkürlicher Harnabsatz

Lycopodium

- Häufiger Harndrang mit Brennen in der Harnröhre
- Harngriß - Nierengriß

Pulsatilla

- Harnverhalten

- Öfterer Harndrang mit Schmerzen
- Unwillkürliches Urinieren mit tropfenweisem Abgang beim Gehen
- Wasserhell - blutig

Zincum

- Harnverhalten zu Anfang des Urinierens
- Unwillkürliches Urinieren beim gehen, Husten, Niesen
- Nieren und Blasensteine
- Blutiger Harn
- Blutabgang aus der Harnröhre
- Schmerzen bei und nach dem Urinieren

Damsi

- Lernt langsam
- Kann tageweise sehr unterschiedlich sein
- Verletzt sich oft
- Wunden heilen gut und schnell

Calcium carbonicum

- Viele Sportpferde
- Suchen verlässliche Führung
- Sind dankbar dafür
- In der Herde Mitläufer, getrieben von Ängsten und Unsicherheit
- Starker und schneller Wechsel der körperlichen Kondition je nach Geisteszustand.
- Starke Polarität
 - Körperlich
 - Fettleibigkeit, Abmagerung
 - Schlaffheit der Gewebe, guter Muskeltonus
 - schwitzen

Calcium phosphoricum

- Mangelkrankheit: Folge von schlechter Ernährung und Haltung

- Folge von tiefwirkenden
- mentalen Traumen, Entrüstung über schlechte Behandlung
- Agg: Wetterumschwünge zu kaltem und nassem Wetter
- Unzufriedenheit, mürrisch, klagen, jammern, **stöhnen**, **seufzen** (DD.Ignatia: Ausdruck eines tiefen Kummers)
- Trägheit, sowohl geistig als auch körperlich
- Unzufriedenheit ist nicht zu ändern durch äußere Veränderungen, weil sie mit sich selbst unzufrieden sind DD. Tuberkulinum ist seiner Umgebung unzufrieden und liebt Ortsveränderungen
- Wachstumsprozesse sind verlangsamt,
- schlechte Knochenbildung und Knochenheilung: Verzögerung
- Probleme bei der Ossifikation, an den Suturen

Anton, 6 jährig, Wallach, Schimmel, österr. Warmblut

- Digitale Dermatitis, **Hufkrebs**
- Gekauft Ende 3 jährig
- Saumband öfter geblutet
- Starke Strahlfäule
- Probe entnommen: Hufkrebs
- Hufkrebshilfe .de
- Peroxidbäder waren die Lösung
- Alles besser, aber Saumband nicht perfekt
- Hufspalten, Vollhuf, Hufbeinabsenkung
- Linkes Ohr weisse Plaques
- 2 große Überbeine auf der Stirn
- Überbeine. Hat auf Beinwellsalbe stark reagiert
- Schlechte Wundheilung, dicke Narben und dicke Blutkrusten
- Phlegmatisch
- Ist nie krank

- Plagt sich beim Misten, braucht 1 Runde Bewegung, dann mistet er mind 4 x
- Lässt sich gut ausbilden, immer ganz ruhig, beim Turnier auch
- Muskelt schlecht auf
- Ist wahnsinnig schnell gewachsen, 3 jährig war er klein und dick

Exupery

- DLSD chronische Fesselträgerdesmitis
- Rezivierende Tendinitis
- 17.05.2022
 - Massive Verschlechterung, Pferd will rechtes HB nicht mehr belasten, Umdrehen am Stand, Aufstehen etc schwierig
- 27.05.2022
- Blutabnahme: Selenmangel, Monozyten erhöht, kein PssM etc. , Durchtrittigkeit beginnt
- 10. Juni 2022
 - Szintigrafie: Fesselträgerursprung hinten rechts13. Juni 2022
- 13. Juni 2022
 - Injektion Fesselträgerursprung hinten rechts: Volon und Traumeel, leichte Schwellung nach 2. Tag, leichte Besserung des Gangbildes??
 - keine weiteren Medikamente, Pferd soll 3 Monate nicht gearbeitet werden, nur Wiese/Koppel
- 21. Juni 2022
 - Stoßwellentherapie, Röntgen Fesselträgerursprung: Veränderungen am Knochen sichtbar, deutlich durchtrittig hinten rechts,
 - am Tag nach der Stoßwelle Schwellung relativ stark auf Höhe Fesselträgerursprung innen, Verschlechterung des Gangbildes,
 - TA Kontrolle: Überreaktion auf Stoßwelle,
 - Gangbild wird schlechter, Pferd scheint starke Schmerzen zu haben
- 1. Juli 2022

- wieder Phenylbutarim 1x tägl. 10 ml
- 5. Juli 2022
 - Erneute Blutabnahme
- 6. Juli – 19. Juli 2022
 - Danilon 2x 1 Sackerl, teilw. Besserung aber trotzdem sehr lahm und starke Schwellung
- 21. Juli 2022
 - TA Wechsel: Ultraschall: massives Loch im Fesselträger knapp unter dem Ursprung, Boxenruhe ohne Ausgang für 6 Wochen, beide Hinterbeine doppelt bandagiert, beide Hinterbeine durchtrittig, rechtes deutlich mehr als linkes, 10 Tage Schmerzmittel
- 10. August 2022
 - Injektion mit „angereichertem“ Eigenblut
- 1. Sept 2022
 - Start mit Führprogramm. 2 Wochen lang täglich 5 min, anschließend 5 min steigern alle 2 Wochen
- Okt—Dez
 - Gesamt 10 x Laserbehandlung
- März 2023
 - Langsames Gewöhnen an Paddock (12m2)
- April 2023
 - Gesamt 38 Wochen Boxenruhe, jetzt unter Beobachtung am Minipaddock, nach wie vor in der Nacht doppelt bandagiert, tagsüber nun Backontrack Gamaschen
- Juli 2023
 - Auquatrainig , Kontrollultraschall: gut verheilt, aber durchtrittig, nach wie vor leichte Schwellung, Durchtrittigkeit am linken HB hat sich verbessert/wieder erholt
- August 2023
 - Stallwechsel, täglich ganztägig Paddock
- 21. Juni 2026

- Minimale Schwellung im Bereich des Fesselträgerursprungs hinten links zu sehen
- 23.6.
 - TA Kontrolle: Boxenruhe ohne Ausgang mit Paddock für 2 Wochen,
 - Previcox von 1/8 erhöhen auf ¼
 - Kühlen, Essigsäure-Tonerde, Softlaser
- 7.7.
 - Deutliche Besserung, insgesamt 15 Minuten Ausgang mit grasen und Pausen,
- 9.7.
 - Verschlechterung, erneut verletzt?
 - Danach deutlich mehr Schwellung, entlastet stark,
 - kühlen, Tonerde, Softlaser
 - Grasengehen wird beibehalten, kurze Einheiten,
 - Previcox erhöht auf 1/2 Tablette
 - Arzneimittel: **Oleander C30 1x tgl**
- Schwäche, Mattigkeit, lähmige
 - Amm m. Anac. Caust. Chin. Colch. Euph. Oleand. Phos. Phos ac. Puls. Rhod. Tab. Verat.
 - Ermüdungsschmerz
 - Acon. Ang. Arn. Aur. Bry. Cic. Cocc. Con. Hep. Natr m. Nux v. Oleand. Plat. Ran. Rhus. Rut. Sulph. Tart. Verat. Mag ar. Mag au.
- 29.7.
 - Kontrolle: deutliche Schwellung, in Bewegung „gute“ Belastung, beim Umdrehen in der Box, Hufe auskratzen etc Schwierigkeiten, statische Belastung möchte Exupery vermeiden
- August 2026
 - Schwellung bleibt, ansonsten aufwärts Tendenzen, belastet das linke Hinterbein zunehmend mehr, Grasengehen bis zu 40 min ohne Probleme
- 24. August

- erneute deutliche Verschlechterung nach einem Zwischenfall am Paddock, Previcox erhöht auf 1 Tablette, starke Schwellung
- Belastet kaum, selbst beim Grasen versucht Exupery zu entlasten
- Start mit Wärme: Warme Wickel, Backontrack Gamaschen in der Nacht
- Grasengehen wieder zeitlich reduziert
- Arzneimittel: **Conium maculatum C30**
- September
 - Nach ca 10 Tagen bemerkbare Besserung, beginnt wieder zu belasten, Hufauskratzen wieder ganz kurz möglich, Grasengehen kann wieder ausgeweitet werden,
 - ab Mitte September: Gangbild verbessert sich
 - Previcox reduziert auf ¼ Tablette
- Anfang Oktober

Gangbild verbessert sich, Belastung zunehmend mehr am linken Hinterbein, Hufaufheben problemlos, umdrehen und bewegen aus dem Stand / in der Box wieder „ohne viel Nachdenken

Repersorisation

- Ermüdungsschmerz
 - Acon. Ang. Arn. Aur. Bry. Cic. Cocc. Con. Hep. Natr m. Nux v. Oleand. Plat. Ran. Rhus. Rut. Sulph. Tart. Verat. Mag ar. Mag au.
- Muskelschlaffheit
- Caps. Clem. Con. Merc. Sen. Verat.
- Verhärtungen nach Entzündungen
- Bry. Carb a. Carb v. Con. Dulc. Jod. Kal. Nux v. Ran. Rhus. Spong. Sulph.

Myopathien

- Gemeinsames und Vorherrschendes
 - Muskelschlaffheit
 - Caps. Clem. Con. Merc. Sen. Verat.
 - Muskelstraffheit
 - Acon. Nitr ac. Plat.

- Muskelverkürzung
 - Amm. Ars. Caus. Coloc. Graph. Natr. Natr m.

American Quarter Horse Stallion

- Bought to Austria as a 2 year old at the auction
- Well performed in Austria for 1 season
- At the end of this season he started to become more and more nasty especially in handling
- Developed on the right lower hind limb swelling
- Several methods of treatment, but without success
- Change place and trainer to Italy
- the horse has gradually developed a "ringbone" on both hindlimbs with right hind pastern joint mostly affected. A local swelling with 3/5 lameness was already present when the horse has entered the stable last year. Initial treatment has been rest, antiinflammatory therapy by general means and local application of cold and diclofenac/DMSO/fibrinolytic mix. The shoeing has been changed appropriately with intrinsic limits given by sliders conformation with large toe web. When lameness has subsided the horse has been put back in training with step by step increasing of intensity and has been given prolonged help by high power pulsed laser treatments. Although in full workload for preparation to a show the horse was sound on examination with just mild response to flexion test of RH lower leg (1/5). Few days before the show the horse has experienced a recurrent episode of lameness 4/5 of same RH leg.
- Local nerve blocks have confirmed same joint as source of pain.
The horse has been rested, cooled, given antiinflammatories. The therapy has included Alendronate as the periarticular component is showing radiological signs of active and still growing osteophytes.
The horse has been freeze fired locally and blistered.
The horse has been rested since. The rehab period has included stall rest, stall rest with daily hand walking, stall rest with exercise in the walker. An additional problem is given by the attitude of the horse, an enormous full of hormones stud, which has not give us the opportunity to turn out the horse even in restricted areas as a round pen to prevent the horse to get injured in the effort to destroy any fence around him.
- I have examined the horse last week and found it 1/2 out of 5 lame on same limb with mild reaction on flexion on same area.

I have suggested a gradual return to function by increasing walking activity in a controlled manner but no free exercise.

I have not evidenced reduction of articular width (joint space) on x-rays but extensive periarticular bone reaction involving capsular and ligamentous insertions.

Bilateral swelling is in my opinion a sign of the tendency of the horse to sub-luxate the pastern joint while in movement and efforts have been made to work on trimming and shoeing to prevent it. Straight pastern conformation in this horse is obviously not possible to modify.

- In my experience these lesions can take very prolonged times to "cool down" to a point where the horse can be ridden again and recurrent lameness is definitely an issue.

I would consider shock waves therapy in a later phase when the horse starts training under saddle again.

I am currently out of town but will be able to send you the images later on next week.

Please do not hesitate to contact me in case you need further information on the horse.

Best regards

- Strange calcification
- Resistance with the rider
- Kind of ataxia except by doing spins

Conium maculatum

- Calcification after hematoma (fixation)
- Suffering of weakness
- Fixation in all levels
- Hardening and calcification in all levels
- Spiritual level: Sclerosis in the brain with obsessions
- emotional: first intolerance and finished with apathy
- Ringbone
- sub-luxate the pastern joint while in movement
- recurrent lameness is definitely an issue

Sarkoide

- Hautbeschwerden
 - Ausschlag
 - **Knoten** (Buckel, Quaddel, Knollen): Agar. Alum. Ant. Calc. Caust. Dulc. Lach. Mag c. Mag.m Mang. Mez. Natr. Nat m. Nitr.
 - **Borkig**: Dulc. Psor.
 - **Pocken** (Blatter, Pustel):Ant. Arn. Ars. Clem. Cocc. Evon. Hyo. Merc. Puls. Rhus. Sil. Sol m. Tart. Thuj.
 - **Schorfig**: Alum. Amm. Ant. Ars. Bar. Bell. Bov. Calc. Cic. Con. Graph. Lyc. Merc. Mur ac. Nat m. Ran. Rhus. Sars. Sep. Sil. Sulph. Thuj. Viol tric.
 - Braun: Ant.
 - Gelb: Ant.

Hornartig: Ran.

Antimonum crudum

- **Haut**
 - Meist einzelne Sarkoide, v.a. in der Sattelgurtenlage oder am Kopf (Kopfschmerz, Neuralgien)
 - Verdickt, hornig, entzündet
 - Hornsäule
- **Gastritis** ausgelöst durch emotionales Trauma
 - Emotionalität - Solarplexus
 - Magenkrampf, Entzündung, Überfüllungsschmerz im Magen
 - Schmerzhaftigkeit der Magengegend bei Berührung: Satteltgurt
 - Emotionales Mittel: wirkt zurückgezogen, kann in bestimmten Situationen übertrieben melancholisch werden
 - Stereotypien
- Schmerzhafte Steifigkeit des Knies, die das Strecken verhindert
- Empfindlichkeit der Sohle beim Gehen auf Steinpflaster

- Geschwulst der Ferse: **Piephacke, Stollbeule**

Acidum arsenicosum

- Sarkoide breiten sich rasch aus und neigen Ulzeration mit fauligem Geruch nach Eiter und Blut
- Wenig Absonderung
- Hohe Ränder oder dünne Schorfe
- flächig
- Häufig mehrere Stellen am Körper betroffen
 - V.a. Bauchunterseite, Innenschenkel, Präputium

Überlastung

- Gemeinsames und Vorherrschendes
 - Von Anstrengung des Körpers erregte Beschwerden
 - Ambr. Cocc. Croc. Hell. Lyc. Merc. Natr. Nat m. Phos. Rhus. Sep. Sil. Sulph. Verat.
 - Von Anstrengung des Geistes erregte Beschwerden
 - Con. Stram. Tan.
 - Beweglichkeit der Glieder, leichte
 - Aur. Calc. Colch. Natr. Nux v. Plat. Puls. Sep. Sil.

Tendinosen, Tendinitis

- Gemeinsames und Vorherrschendes
 - Sehnen (Flechten) Entzündung
 - Ant, Phytolacca
 - Sehnenspringen
 - Con. Jod. Puls. Rhus. Sulph.ac
 - Sehnenverkürzung, Muskelverkürzung
 - Amm. Ars. Caus. Coloc. Graph. Natr. Natr m.

Arthrosen, Arthritis

- Gemeinsames und Vorherrschendes

- Gelenkleiden im Allgemeinen
 - Bry. Caps. Mang.
- Gelenk Geschwulst
 - Agn. Led. Mang. Rhod. Sabin. Sulph

Phlegmone

- Gemeinsames und Vorherrschendes
 - Geschwulst, gichtische
 - Wassersüchtige, hydropische: Ant. Ars. Aur. Bell. Chin. Con. Dig. Dulc. Fer. Hell. Jod. Kal. Led. Lyc. Merc. Mur ac. Nitr. Op. Plum. Prin. Psor. Sen. Sep. Sulph. Terb.